

5. Juli 2022

TV-Serie zu den Schweizer Pärken

Am kommenden Freitag, 8. Juli, präsentiert das Schweizer Fernsehen auf SRF1 einen Dokumentarfilm über den ersten Naturerlebnispark der Schweiz – den Wildnispark Zürich Sihlwald. Der Beitrag bildet den Auftakt zu einer 5-teiligen Serie über Schweizer Pärke von nationaler Bedeutung.

Der Wildnispark Zürich hat vieles zu bieten: den Sihlwald, der sich zur Wildnis entwickelt, einen faszinierenden Fluss, mehr als 80 Kilometer Wanderwege, ein Naturmuseum und den Tierpark Langenberg. Der Dokumentarfilm «Rendez-vous im Park», der am kommenden Freitagabend um 21 Uhr auf SRF 1 ausgestrahlt wird, widmet sich ganz diesem ersten national ausgezeichneten Naturerlebnispark.

Die Dokumentation gewährt in 50 Minuten einen Einblick in ein eindrückliches Wildnisgebiet. Zudem bildet sie den Auftakt zu einer 5-teiligen Serie, die das Schweizer Fernsehen diesen Sommer präsentiert. Porträtiert werden neben dem Wildnispark Zürich Sihlwald, der Parco Val Calanca (GR), der Parc du Doubs (JU/NEB/E), die UNESCO Biosphäre Entlebuch (LU) und der Schweizerische Nationalpark (GR).

Eine Moderatorin und zwei Moderatoren aus drei verschiedenen Landesteilen der Schweiz – Bigna Silberschmidt (SRF), Alain Orange (RTS) und Christian Bernasconi (RSI) – machen sich gemeinsam auf den Weg, um die fünf Pärke von nationaler Bedeutung zu entdecken. Spannende Geschichten sind garantiert!

Die Serie wird in drei Sprachen auf SRF, RTS und RSI ausgestrahlt. Die Ausstrahlungsdaten sind wie folgt (jeweils um 21 Uhr auf SRF 1, 20.05 Uhr auf RTS 1, 18.05 Uhr auf RSI 1):

Wildnispark Zürich Sihlwald: 8. Juli SRF 1, 11. Juli RTS 1, 31. Juli RSI 1;
Parco Val Calanca: 15. Juli SRF 1, 18. Juli RTS 1, 7. August RSI 1;
Parc du Doubs: 22. Juli SRF 1, 25. Juli RTS 1, 14. August RSI 1;
UNESCO Biosphäre Entlebuch: 29. Juli SRF 1, 8. August RTS 1, 21. August RSI 1;
Schweizerischer Nationalpark: 1. August SRF 1 (22.25 Uhr), 15. August RTS 1, 28. August RSI 1.

Weitere Informationen zur Serie:

[Link zur Seite des SRF](#)

Kontakt für weitere Informationen zu den Schweizer Pärken:

Mireille Rotzetter,
Co-Bereichsleiterin Kommunikation Netzwerk Schweizer Pärke

m.rotzetter@parks.swiss / 031 381 10 71

Die Schweizer Pärke

In der Schweiz existieren 20 Pärke von nationaler Bedeutung, die sich durch schöne Landschaften, eine reiche Biodiversität und hochwertige Kulturgüter auszeichnen. Gemeinsam mit der Bevölkerung und den Kantonen sind die Gemeinden in den Parkgebieten bestrebt, dieses Erbe zu erhalten. Der Bund fördert die Errichtung und den Betrieb der Schweizer Pärke seit dem 1. Dezember 2007.

Neben dem Schweizerischen Nationalpark im Engadin gibt es in der Schweiz drei weitere Kategorien von Pärken: 1) Die *Nationalpärke neuer Generation* besitzen Kernzonen, in denen sich die Natur uneingeschränkt entfalten kann, und eine Umgebungszone, in welcher die Kulturlandschaft zum Zweck einer nachhaltigen Entwicklung naturnah bewirtschaftet und vor nachteiligen Eingriffen geschützt wird. Zurzeit gibt es in dieser Kategorie kein Projekt, zwei Projekte sind gescheitert. 2) Die *Regionalen Naturpärke* zeichnen sich durch hohe Natur- und Landschaftswerte aus. Hier werden Kulturlandschaften von hoher Qualität und biologischem Reichtum erhalten und die nachhaltig betriebene Wirtschaft gestärkt. 3) Die *Naturerlebnispärke* liegen in der Nähe von Städten und bieten in ihren Kernzonen der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt unberührte Lebensräume zur dynamischen Entfaltung. In ihren Übergangszonen werden der Bevölkerung Naturerlebnisse ermöglicht.

[Bilder](#), [Übersichtskarte](#)

Das Netzwerk Schweizer Pärke

Das Netzwerk Schweizer Pärke ist der nationale Dachverband aller 20 Pärke und Parkprojekte der Schweiz. Es vertritt die Pärke politisch auf Bundesebene, in nationalen Kooperationen und internationalen Verbänden. Das Netzwerk fördert die positive Wahrnehmung, die Bekanntheit, die Identität und die fachliche Entwicklung der Pärke. Es führt für die Pärke verschiedene Projekte zu Geoinformation, Tourismus, Landschaft oder Bildung durch.

www.parks.swiss